

JUGENDHILFEPLANUNG UND JUGENDHILFEAUSSCHUSS

WIE KOOPERATION GELINGEN KANN
STADT WOLFSBURG, GESCHÄFTSBEREICH JUGEND

08.12.2022

Katharina Varga und Jannis Mouratidis



JUGENDHILFEPLANUNG IN KOOPERATION MIT VERWALTUNG, TRÄGER UND POLITIK



DER JUGENDHILFEAUSSCHUSS

Der Jugendhilfeausschuss bestimmt durch seine Arbeit, wie kommunal- und jugendpolitische Themen diskutiert und gestaltet werden. Seine Arbeit hat direkte Auswirkungen auf die Qualität der Angebote, Maßnahmen und Initiativen vor Ort – und damit dem gelingenden Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen.



- Die §§ 69 und 70 SGB VIII schreiben die Errichtung eines zweigliedrigen Jugendamts vor
- Der Jugendhilfeausschuss setzt sich aus politischen Vertreter/innen, Trägern, der Verwaltung und beratenden Mitgliedern zusammen. Die Zusammensetzung soll die vielfältige Jugendhilfelandchaft einer Kommune widerspiegeln



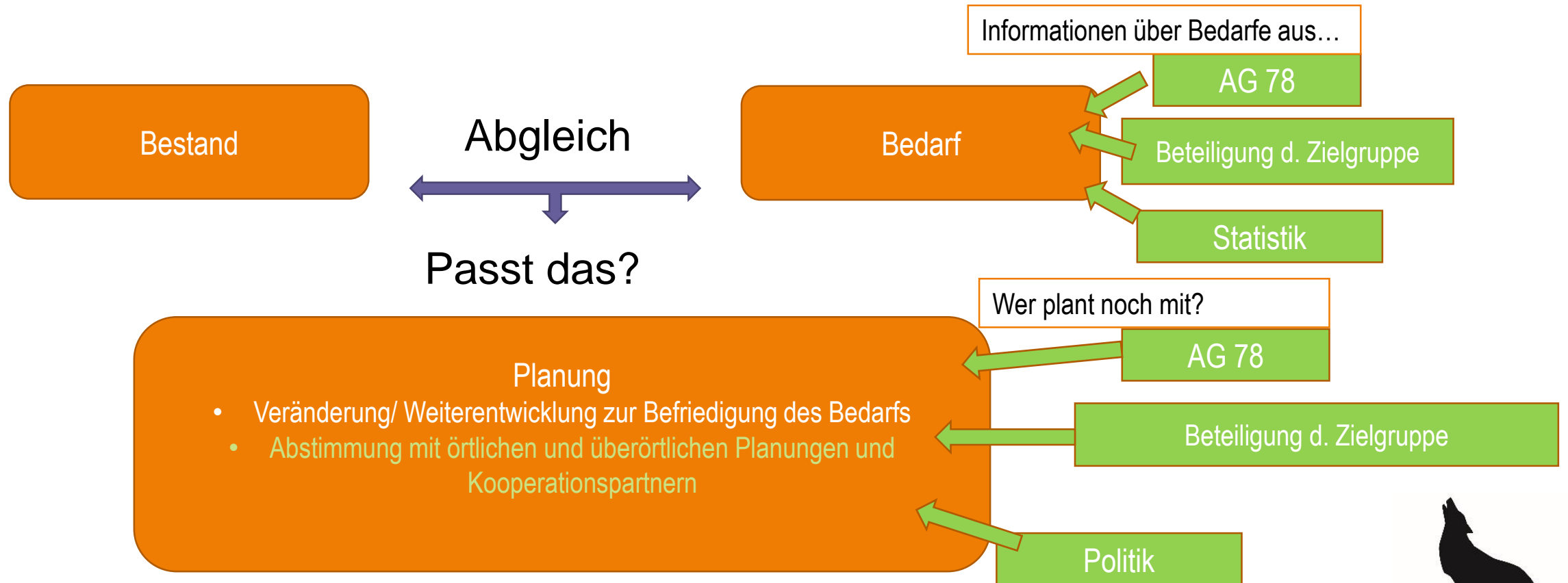
ANLASS EINER GELUNGENEN ZUSAMMENARBEIT

- In Wolfsburg liegt seit vielen Jahren der Fokus auf der Kinder- und Jugendhilfe
- Der Jugendhilfeausschuss nimmt eine zentrale Stellung innerhalb der Stadtverwaltung ein
- Das Ziel war es, gemeinsame Strukturen der Zusammenarbeit und des Austausches zu schaffen
- Das Instrument zur Zielerreichung war die Integrierte Jugendhilfeplanung



JUGENDHILFEPLANUNG § 80 SGB VIII – Integriert

WIR SETZEN DEN GESETZLICHEN AUFTRAG MIT DEM KONZEPT DER INTEGRIERTEN JUGENDHILFEPLANUNG UM



ENTWICKLUNG DER INTEGRIERTEN JUGENDHILFEPLANUNG IN WOLFSBURG

2014-2015

Idee einer Integrierten Planung aus dem JHA
Schaffung des Rahmenkonzepts IJHP

2016 – 2017

Beginn 1. Zyklus IJHP
Erstellung der Zielplanung/Gesamthilfeplan

2018 – 2019
Auswertung 1. Zyklus IJHP
Beginn 2. Zyklus
Entwicklung und Beschluss Wirkungsziele und Maßnahmenplanung

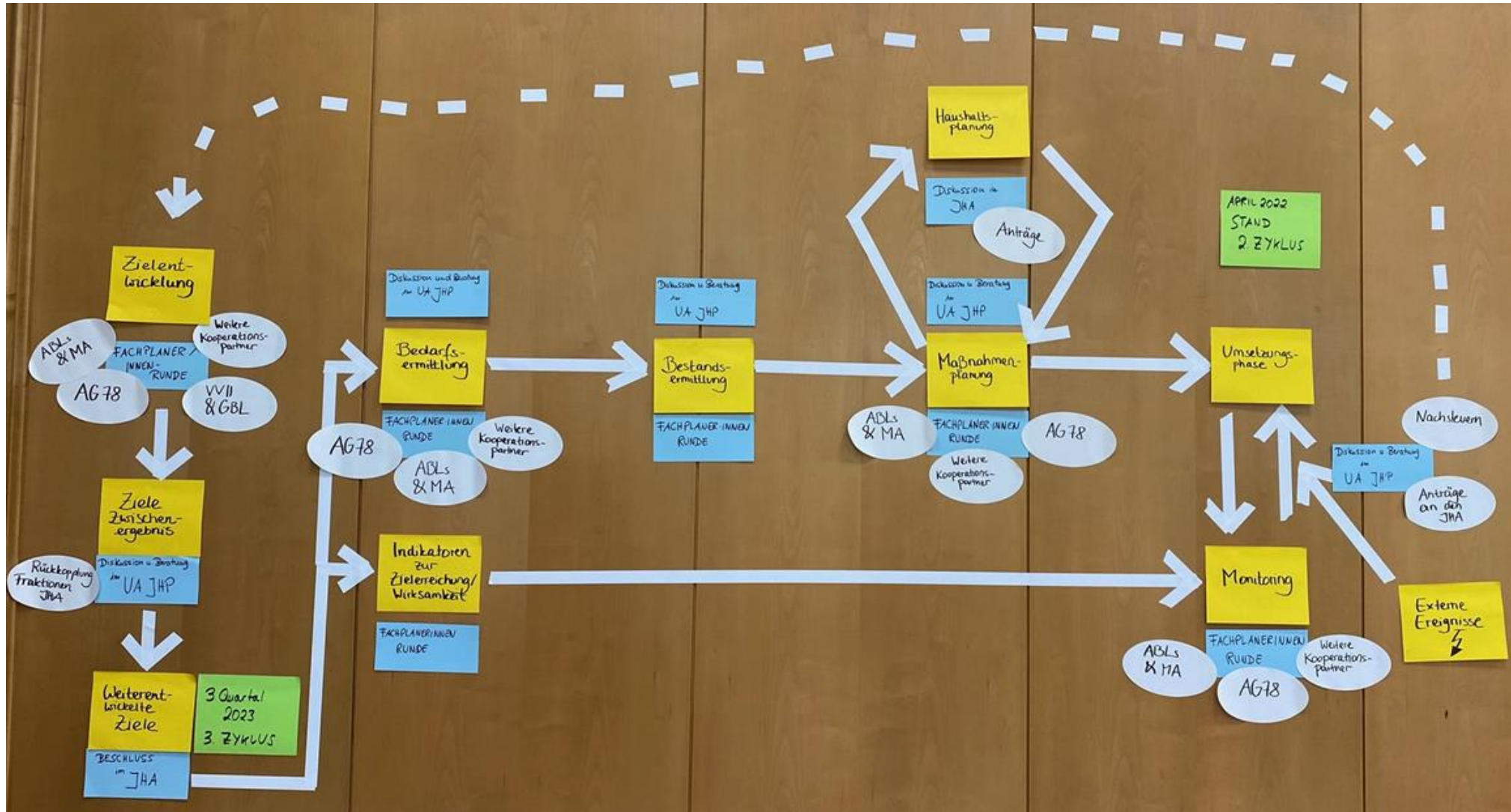
2020-2022

Umsetzung Maßnahmenplanung
Evaluation 2. Zyklus IJHP
Beginn der Planung für den 3. Zyklus

2023 und darüber hinaus
3. Zyklus IJHP



PROZESS DER IJHP - WIR WIRKEN !



UMSETZUNGSERGEBNISSE

Implementierung der
Integrierten
Jugendhilfeplanung

Schaffung des
Unterausschusses
Jugendhilfeplanung

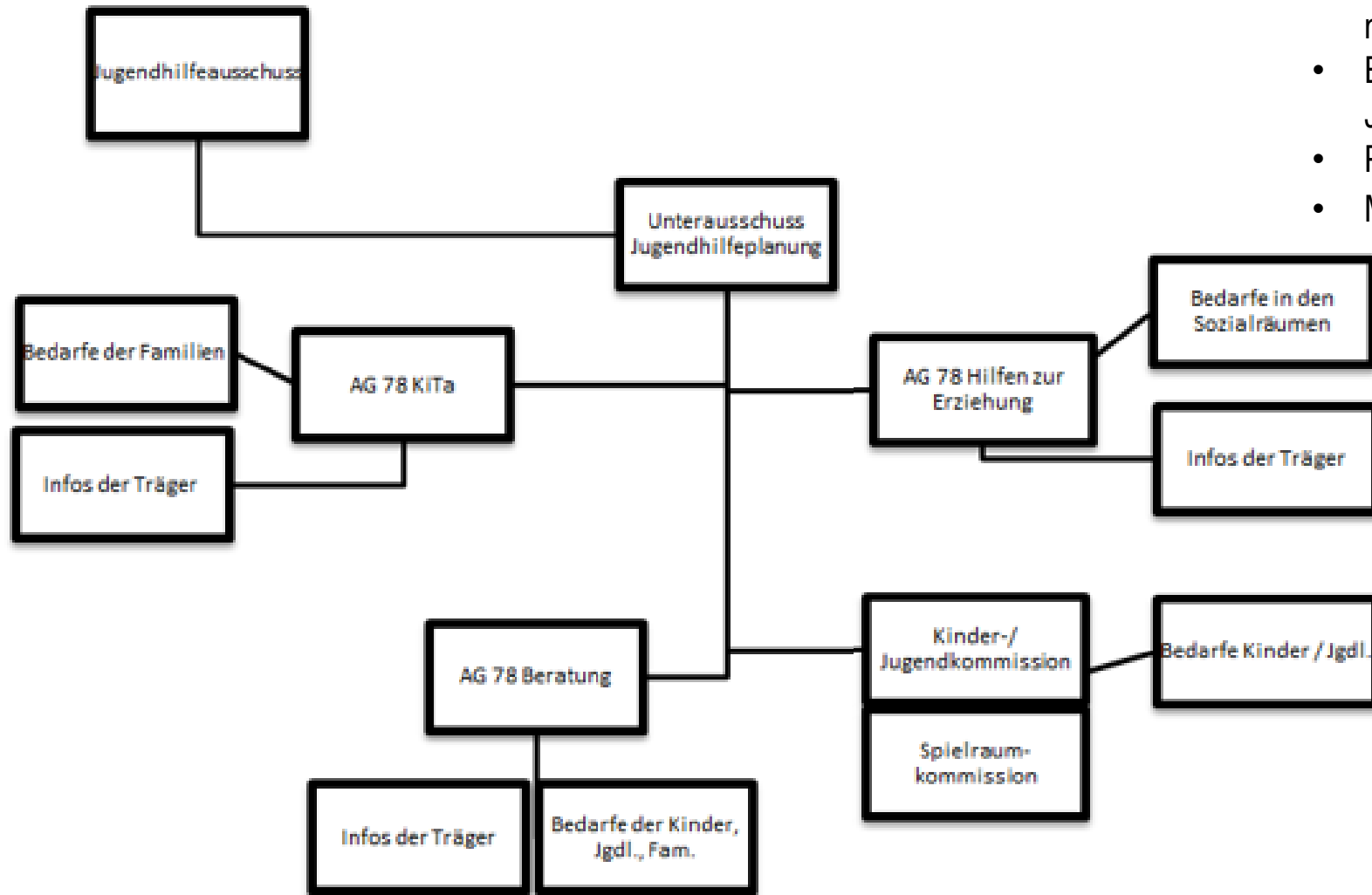
Aktive Beteiligung der
Träger, Kinder und
Jugendlichen

Gemeinsame
Klausurtagungen

Fachliche
Themenschwerpunkte
Aktuelle: SGB VIII
Reform

Verbesserung der
Kommunikationsstruktur
Interner Podcast

GREMIENLANDSCHAFT DER JUGENDHILFEPLANUNG



- Wirkungsziele und Maßnahmen mitentwickeln und besprechen
- Entscheidungsvorlagen für den Jugendhilfeausschuss vorbereiten
- Prozess- und Steuerungsbegleitung
- Monitoring der Wirkungsziele

GEMEINSAME KLAUSURTAGUNGEN

STAND: 2022

- **Februar 22 : Digitaler Workshop**
 - Austausch, Kennenlernen,
Definition erfolgreicher Zusammenarbeit
- **April 22: Präsenztagung**
 - SGB VIII REFORM
 - Kinderschutz verbessern
 - Inklusion
 - Partizipation
 - Prävention vor Ort
 - Integrierte Jugendhilfeplanung
 - Jugendhilfeplanung und Wirkung
 - IJHP Stand 2. Zyklus
 - Formulierung von weiteren Schritten



ARBEITSERGEBNISSE

Bedürfnisse der Zielgruppen in den Mittelpunkt stellen

Strukturierteres Berichtswesen & Arbeitseinheiten in den Ausschüssen

Klare (auch zeitliche) Prozessplanung

Abgleich der aktuellen Wirkungsziele mit der SGB VIII Reform
→ Abschlussbericht
→ Ausblick

Wege finden um frühzeitig Bedarfslagen zu erkennen

Strukturiertere Verzahnung UA ↔ JHA
→ Tagesordnung & Protokolle

⚡ Zeitläufe HH-Planung & IHP passen nicht

Rückkopplung mit dem Verwaltungsvorstand

Befragung der Zielgruppen als fester Bestandteil (→ für Zielentwicklung)

Mehr Bericht zum Stand im JHA
SGB VIII JHP

Frage nach den Oberzielen für die Rahmen der gesamten Stadt
→ z.B. Inklusion

Prüfen: Erreichen wir unsere Zielgruppen?

Themen nach außen tragen
→ Fraktionen
→ andere Verwaltungsbereiche

Bedarfsgruppen-gerechte Kommunikation
→ Erreichbarkeit der Zielgruppen (→ Barrierefreiheit)

Platzierung der Themen / JHP & SGB VIII gemeinsam mit JHP in den Fraktionen im Prozess-2. Zyklus

Übergänge im Blick
↳ im Akkordlauf
↳ über die Sachstellen

Offenes Format für die Ausschussmitglieder die heute nicht anwesend sind



LESSONS LEARNED

- Intensive interne Kommunikation (z.B. durch Podcast)
- Erfolg mit dem Planungs- und Steuerungsinstrument der Integrierten Jugendhilfeplanung
- Großes Interesse und Verständnis der Mitglieder des Jugendhilfeausschusses an der Arbeit des Jugendamtes
- Tagesthemen (Kita, Haushalt etc.) sind bestimmende Themen im JHA
- Regelmäßiger Reminder für Strategie- und Planungsthemen
- Operatives Geschäft aus allen Bereichen des Jugendamtes in den Fokus nehmen
- Zusammenarbeit ist u.a. von handelnden Personen abhängig



VIELEN DANK

